



Dom Quartier
Salzburg

Museumspädagogische Angebote Wintersemester 2025/26



Allgemeine Informationen rund um den Museumsbesuch im DomQuartier

kunstvermittlung@domquartier.at
Tel. +43 (0)662 8042-2143/2128/2139

- **Datum** und **Uhrzeit** Ihres gewählten Besuchstages
- **Schulklasse** und **Anzahl** der Schüler:innen und Begleitpersonen
- **Titel** des Schulklassenprogrammes oder **Beratung** zu einem bestimmten Thema

- Bitte melden Sie Ihre Gruppe auch ohne gebuchte Führung an:
Datum, Uhrzeit, Name der Lehranstalt und Anzahl
der Schüler:innen und Begleitpersonen.

Gerne erarbeiten wir mit Ihnen ein Konzept und gehen inhaltlich auf ein Thema Ihrer Wahl ein.



besonders viel Aktion



Kunst-Praxis



Schreiben/Zeichnen



Musik



Stop-Motion Trickfilm

KUG	Kunst und Gestaltung
D	Deutsch
DAF/DAZ/DFK	Deutsch als Fremdsprache/Zweitsprache/ Förderkurs/Legasthenie-Förderung
DSP/BSF	Darstellendes Spiel/Bühnenspiel/Theater
G	Geschichte, Sozialkunde, Politische Bildung
GW	Geographie und Wirtschaftskunde
SBG	Salzburg Landeskunde/Sachunterricht
ME	Musikerziehung
DG/DB	Digitale Bildung/Digitales Grundwissen/ Neue Medien
PPP	Philosophie/Psychologie
R + ETH	Religion und Ethik (siehe Freizeitgruppen)

www.domquartier.at/barrierefreiheit

Das DomQuartier Salzburg – ein außerschulischer Lernort

Liebe Pädagoginnen und Pädagogen!
Liebe Lehrkräfte!

Herzlich willkommen im DomQuartier Salzburg – einem Ort voller Geschichte, Kunst und Inspiration! Das Museum, mit seinen vier beeindruckenden Bereichen – den Prunkräumen, der Residenzgalerie, dem Dommuseum und dem Museum St. Peter – ist ein wahres Juwel in der Museumswelt Salzburgs und das stolze Herzstück des UNESCO-Welterbes.

Wir laden Kindergärten, Volksschulen, weiterführende Schulen aller Schultypen sowie inklusive Regelschulen und Sonderpädagogische Zentren ein, Teil unseres vielfältigen Vermittlungsangebots zu werden. Auch Kinder- und Jugend-Freizeitgruppen dürfen sich auf ein spannendes und abwechslungsreiches Programm freuen.

Die liebevoll gestalteten Programme eröffnen Einblicke in die faszinierende Geschichte der fürsterzbischöflichen Residenz, des Doms und des Klosters St. Peter. Dabei verbinden wir die „Schönheit“ der Kunstwerke mit kreativen künstlerischen Techniken, und schaffen Raum für eigene Entdeckungen. Spiel und Spaß sind ein wesentlicher Bestandteil, um den Museumsbesuch zu einem unvergesslichen Erlebnis zu machen.

Besonderen Wert legen wir auf eigenständiges Arbeiten. Dadurch wird Wissen aktiv erfahrbar und Teamgeist, Diskussionsfreude und die Fähigkeit Kompromisse zu finden gestärkt.

Für spezielle Wünsche oder eigene Projektideen besteht die Möglichkeit, gemeinsam ein individuelles Konzept zu entwickeln und thematische Schwerpunkte zu setzen.

Im kommenden Schuljahr 2025/26 beginnt der Umbau des Residenzbereichs im DomQuartier Salzburg. Deshalb werden wir im Jahr 2026 unser Repertoire umgestalten und erweitern und neue Schulklassenführungen anbieten – unser Mup-Folder erscheint im Dezember 2026. Schon jetzt haben wir Wissenswertes zum Umbau auf der letzten Seite des Heftes zusammengefasst.

Wir freuen uns auf viele inspirierende Begegnungen im DomQuartier Salzburg – dem besonderen außerschulischen Lernort!

Mag. Andrea Löschnig und das Team der Kunst- und Kulturvermittlung des DomQuartiers



Museumspädagogische Angebote Wintersemester 2025/26 als PDF:
www.domquartier.at/paedagogische-angebote

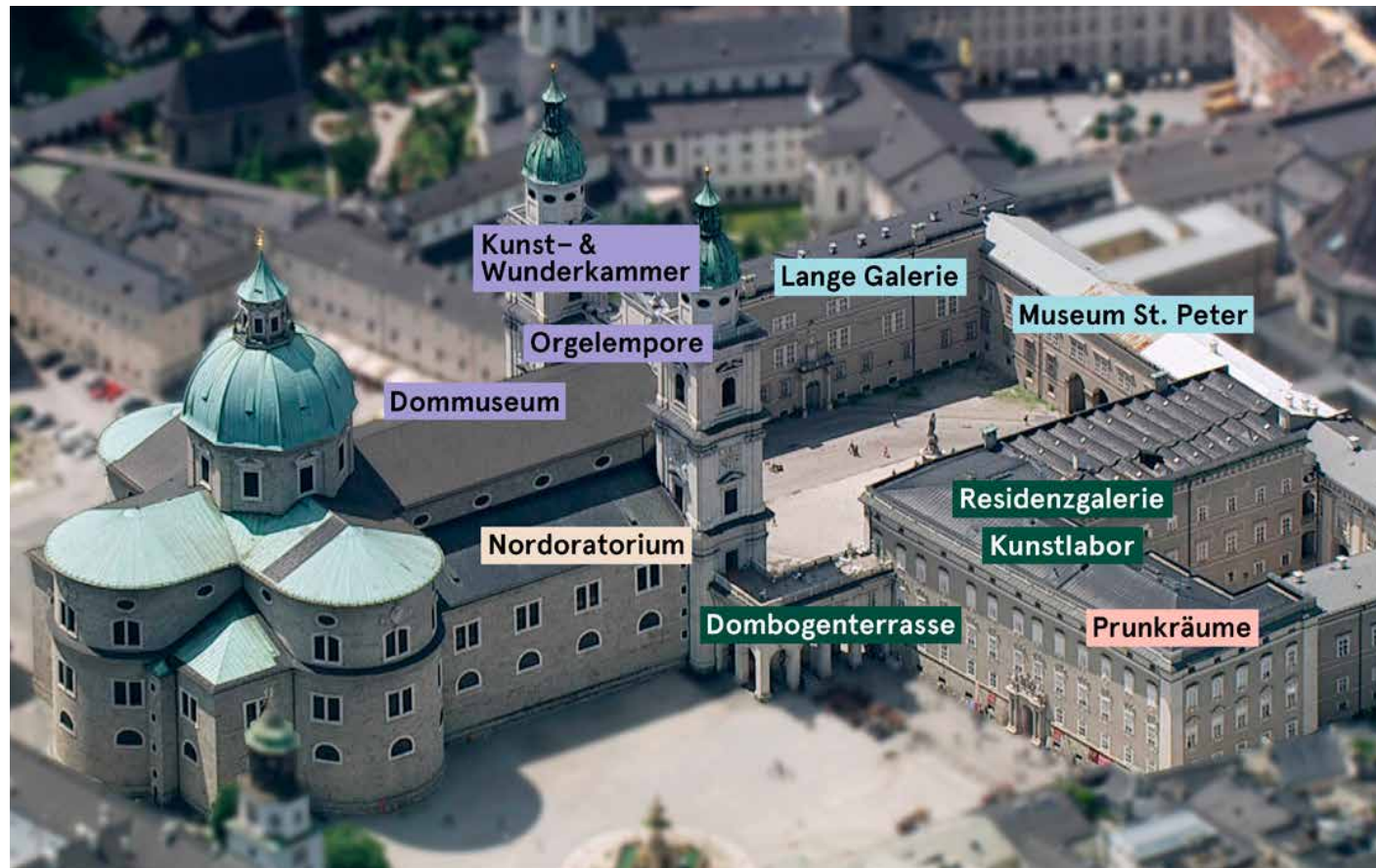
Andrea Löschnig, Alexandra Hederer, Christine Fegerl, Manuela Macala, Carolin Berka, Michaela Helfer, Maria Herz, Jutta Heugl, Gertraud Kamml, Susanne König-Lein, Margarete Lindenau, Heidi Pinezits, Judith Rokitansky, Barbara Schöler, Barbara Schwarz, Peter Staudinger, Theresa Weiss, Angelika Widerin. Barbara Depauli (Dommuseum).



Manuela Macala, Christine Fegerl, Alexandra Hederer, Barbara Depauli, Andrea Löschnig (Leitung Kulturvermittlung)

Wenn nicht anders genannt © DQS
Seite 4, 14: Ausschnitt aus Video © Gellner
Seite 10 li: © Dommuseum/Kral

Das DomQuartier – im Herzen des Welterbes



Prunkräume

Hier wurde Politik gemacht! Die prunkvolle Ausstattung der Räume repräsentiert Einfluss und Macht der Fürsterzbischöfe. Viele Programme führen mit einer Zeitreise an diese Original-Schauplätze und zeigen den Glanz aus Renaissance, Barock und Klassizismus.

Face to Face
bis 29.9.2025

Residenzgalerie

Die Residenzgalerie präsentiert europäische Meisterwerke der Malerei vom 16. bis ins 19. Jahrhundert. Interaktive Vermittlungsformate fördern selbstständiges Entdecken vor Originalen und sensibilisieren die Kinder und Jugendlichen für die verschiedenen bildnerischen Mittel und künstlerischen Techniken vergangener Jahrhunderte.

Geöffnet bis 29.9.2025. Nutzen Sie die Chance für einen Museumsbesuch „Face to Face“

Kunstlabor

Im gut ausgestatteten Kunstlabor finden unsere Workshops und Kreativangebote statt sowie die praktischen Teile vieler Schulprogramme.

Dom und Dommuseum

Das Nordoratorium des Doms ist dem heiligen Rupert geweiht und wird für Sonderausstellungen genutzt. Über die Orgelempore, welche den schönsten Blick in den Dom bietet, gelangt man ins Dommuseum. Hier wird der Domschatz gezeigt, bestehend aus mittelalterlichen und barocken Goldschmiedearbeiten sowie Skulpturen und Gemälden aus Kirchen der Erzdiözese Salzburg.

Kunst- und Wunderkammer

Hier sammelten die Fürsterzbischöfe seltene und kuriose Objekte, vor allem Arbeiten aus Elfenbein und Bergkristall. 1974 wurde der weitgehend original erhaltene Raum im Sinne einer barocken Kunst- und Wunderkammer neu eingerichtet.

Museum St. Peter und Lange Galerie

Die überaus reiche Kunstsammlung des Benediktinerklosters St. Peter umfasst geschätzte 40.000 Objekte. Das Museum gliedert sich in drei thematische Schwerpunkte: St. Peter und die Kunst, St. Peter und die Musik sowie St. Peter und seine Geschichte und gesellschaftliche Bedeutung.

Kindergarten

Kunst und Kultur ist für alle Kinder eine Bereicherung! Schon die Allerkleinsten, ab vier Jahren, können im DomQuartier als **Mäuse** verkleidet auf Erkundungstour gehen. Auch für die Schulanfängerinnen und Schulanfänger mit fünf und sechs Jahren eignet sich dieses Programm besonders gut. Das Thema der **Jahreszeiten** begleitet durch das Kindergartenjahr und kann im DomQuartier auf künstlerische Art erlebt werden. Beim sinnlichen Erkunden und Vermitteln der Themen gehen wir besonders auf die Bedürfnisse der Kinder ein.



Mäuse erobern die Residenz !

ab 4 Jahren
Dauer: 60 Minuten

Wo ist der Käse in der Residenz? Als Mäuse verkleidet begeben wir uns auf die Suche und entdecken dabei die Prunkräume. Hier gibt es viel zu bestaunen und man erfährt so manche Geschichte über das höfische Leben in Salzburg. Aber es lauern auch Gefahren in der Residenz wie die Hunde des Erzbischofs oder ein schnarchender Diener. Wird der große Käse schließlich gefunden, tanzen alle Mäuse um ihn herum.

Die vier Jahreszeiten

5/6 Jahre
Dauer: 90 Minuten

Frühling, Sommer, Herbst und Winter kann man im DomQuartier entdecken. Nachdem in den Ausstellungsräumen genug Inspiration zu den Jahreszeiten gesammelt wurde, entstehen im Kunstlabor eigene farbenprächige Jahreszeitenbilder.



Die jungen Besucherinnen und Besucher bekommen an Original-Schauplätzen einen Eindruck vom Leben am Hof der Salzburger Fürsterzbischöfe und werden spielerisch durch die Räume des Dom-Quartiers geführt. Dabei lernen sie ausgewählte Kostbarkeiten der Sammlung kennen, schlüpfen in barocke Kleidung oder malen und gestalten wie einst die barocken Künstler.

KOSTENLOS!

Erstklässler:innen-Woche Das DomQuartier zum Kennenlernen

19.1.-23.1.2026

Wir laden ganz speziell die „Tafelklasslerinnen“ und „Tafelklassler“ kostenfrei zu uns ins Museum ein. In kurzweiligen Programmen erleben die Schulkinder auf spielerische Weise die vielfältige Museumswelt.

Programme im nächsten Heft ab Dezember 2025 oder unter www.domquartier.at/entdecken-erleben/kindergaerten-und-schulklassen

Spürnasen-Tour durchs DomQuartier Ein Rundgang durch alle Bereiche des Museums

3.-4. Klasse SBG
Dauer: 90 Minuten

Bei diesem actionreichen Rundgang durch das DomQuartier bekommen die Kinder Einblicke in das Leben am fürsterzbischöflichen Hof in Salzburg. Mit kniffligen Rätseln und lustigen Spielen wandeln wir auf den Spuren der Fürsterzbischöfe Wolf Dietrich und Co. Mit altersgerechten Materialien erleben die jungen Besucherinnen und Besucher den originalen Schauplatz der Salzburger Landesgeschichte mit allen Sinnen.



Audienz beim Fürsterzbischof !

1.-4. Klasse
Dauer: 90 Minuten

Wie sieht ein Fürsterzbischof aus und wofür war er zuständig? Wie feierte man früher Feste in der Residenz? Und wie begrüßt man eigentlich den Gastgeber? In den prunkvollen Räumlichkeiten erfahren wir über das Leben der feinen Gesellschaft.



MUSIK
im DomQuartier!

Der kleine Mozartl Das Wunderkind Wolfgang Amadé Mozart

3.-4. Klasse
Dauer: 90 Minuten

Komponieren, Musizieren, Dirigieren – was musste Mozart als Kind eigentlich alles lernen? In den Prunkräumen, den Original-Aufführungsorten der berühmten Musiker-Familie Mozart, begegnen wir den Wunderkindern Wolfgang und Maria Anna, genannt Nannerl, sowie dem strengen und ehrgeizigen Vater Leopold. In Gruppenarbeit erfahren die Schülerinnen und Schüler Spannendes über den Alltag der Mozartkinder, ihre Musik und das Komponieren zur damaligen Zeit.

Mäuse erobern die Residenz

1.-2. Klasse SBG
Dauer: 60 Minuten

Wo ist der Käse in der Residenz? Als Mäuse verkleidet entdecken die Schülerinnen und Schüler spielerisch die Prunkräume. Hier gibt es viel zu bestaunen und man erfährt so manche Geschichte über das höfische Leben in Salzburg.

Kelche, Kreuze, Kostbarkeiten Die Schatztruhe der Fürsterzbischöfe

3.-4. Klasse R
Dauer: 90 Minuten

Der Domschatz enthält kostbare Kirchengeräte, die die Fürsterzbischöfe über die Jahrhunderte für die Feier der heiligen Messe erworben haben. Mit einer kleinen Schatzkiste machen wir uns auf, die prächtigen Gegenstände zu erkunden. Welche Geschichten erzählen sie uns, was ist eine Hostie und wie duftet Weihrauch? Gemeinsam decken wir einen Altartisch mit glänzenden Gefäßen und erfahren so deren Verwendung und Bedeutung bei der Messfeier.

Kurios und skurril

Die Kunst- und Wunderkammer der Fürsterzbischöfe

2.-4. Klasse
Dauer: 90 Minuten

Jeder barocke Fürst, der etwas auf sich hielt, hatte eine Kunst- und Wunderkammer. Darin stellte er erstaunliche Dinge aus der Natur, exotische Tiere, seltene Mineralien und Fossilien, aber auch kostbare Kunstwerke zur Schau. Die Salzburger Fürsterzbischöfe sammelten in extra angefertigten Schränken aus schwarzem Holz mit goldenen Gittern vor allem Wertvolles aus Bergkristall, Elfenbein und Steinbockhorn. Wofür man wohl einen Narwalzahn früher gehalten hat? Vorbeikommen und miträtself!

Unterrichtsmaterial zum Herunterladen
www.domquartier.at/unterrichtsmaterial



Der große Regen kommt

1.-4. Klasse
Dauer: 90 Minuten

Welche Werkzeuge hat Noah zum Bau seiner Arche gebraucht? Welche Tiergeräusche erfüllten damals die Luft und wie klingt ein Regentag? Die Geschichte der großen Sintflut spüren wir mit allen Sinnen nach. Regentropfen, Blitz und Donner vermischen sich mit Hämmern und Sägen, bis die Tierkolonne in das Schiff einziehen kann. In eigenen Bildern können dann die vielfältigen Eindrücke verarbeitet werden.

Grünspan und Schildlaus Material und Technik der Malerei

3.-4. Klasse
Dauer: 90 Minuten

Eine spannende Spurensuche für Farbdetektive. Wie wurden Gemälde in der Barockzeit hergestellt? Welcher Malgrund wurde verwendet? Und welches technische Wissen und welche Hilfsmittel standen den Künstlern damals zur Verfügung? Wir gehen auf Entdeckungsreise in der Residenzgalerie und experimentieren danach mit Eitempera und verschiedenen Malwerkzeugen im Kunstlabor.



Paradiesisch ...

Die Schöpfung aus Wolle und Seide

1.-4. Klasse R
Dauer: 90 Minuten

Die Wandteppiche aus dem Salzburger Dom laden uns ein, die Geschichte von Adam und Eva und dem berühmten Apfel kennenzulernen. Wir schlüpfen in die Rolle von Naturforscher:innen, spüren mit Fernglas und viel Forschergeist allerlei Tiere und Pflanzen auf und lassen die Natur fröhlich erklingen. Zum Abschluss entstehen farbenprächige Tiere aus Wolle.

Der heilige Rupert und das weiße Gold Kirche, Macht und Reichtum in Salzburg

3.-4. Klasse R, Eth, SBG
Dauer: 90 Minuten

Viele Legenden ranken sich um den heiligen Rupert und den heiligen Virgil. Gemeinsam gehen wir diesen auf den Grund und lösen so manches Geheimnis. Was hat der heilige Rupert mit dem Kloster St. Peter und dem „Weißen Gold“ zu tun? Warum hält der heilige Virgil ein Kirchenmodell in seinen Händen? Wir erfahren Spannendes zur Geschichte des Salzburger Doms und schlüpfen dabei in die Rolle des späteren Dombaumeisters Santino Solari.



Aus dem Rahmen gefallen Vom Gemälde zum Film Trickfilmprogramm

3.-4. Klasse, Teambuilding
Dauer: 2,5 Stunden

Wunderschöne Gemälde inspirieren zu faszinierenden Geschichten, die in der Stop-Motion Technik lebendig werden. Mithilfe von selbstgestalteten oder im reichhaltigen Fundus gefundenen „Hauptdarsteller:innen“ entwickeln die Schülerinnen und Schüler zu den Gemälden des DomQuartiers kurze Animationsfilme nach eigenen Ideen. Der spielerische Umgang mit den Neuen Medien ermöglicht ein Verständnis von physikalischen und technischen Abläufen, zeigt sinnvolle Beschäftigung mit den technischen Geräten und hilft dabei Teamgeist und Zusammenarbeit in der Gruppe zu stärken.

Weiterführende Schulen

Die Programme für Jugendliche und junge Erwachsene fördern den Zugang zu Kunst und Kultur und damit die eigene Kreativität. Ob Unter- oder Oberstufe, altersgerechte Vermittlungskonzepte schaffen einen Einstieg in die barocke Welt der Fürsterzbischöfe und bieten eine interaktive und kommunikative Auseinandersetzung mit Geschichte, Religion, Architektur, Kunst und Philosophie.

Icons weisen auf  Praxis, besondere  Aktion und  Trickfilmprogramme bei den Angeboten hin.



Teambildungs-Woche 5. Schulstufe

26.1–30.1.2026

In dieser Woche laden wir die Schülerinnen und Schüler der 5. Schulstufe kostenfrei zu uns ins Museum ein. Vor allem Teambildung, Zusammenarbeit und ein gegenseitiges Kennenlernen stehen dabei im Zentrum.

Details und Programme im nächsten Heft ab Dezember 2025 oder unter www.domquartier.at/entdecken-erleben/kindergaerten-und-schulklassen

KOSTENLOS!

MS, AHS, BHS

My home is my castle DomQuartier Rundgang

1.–8. Klasse G, R, ETH, SBG
Dauer: 90 Minuten

Um die Geheimnisse der historischen Gemäuer des Dom-Quartiers zu lüften, erwarten die Schülerinnen und Schüler knifflige Rätsel, die es gemeinsam zu lösen gilt. Zusammen begeben wir uns auf die Spuren der Fürsterzbischöfe und erkunden das DomQuartier und seine spannende Geschichte. Doch nicht nur der Ort an sich, auch das Leben damals mit seiner barocken Festkultur spielt eine wichtige Rolle bei der Führung. Zentrale Persönlichkeiten wie die Fürsterzbischöfe Wolf Dietrich von Raitenau und Markus Sittikus rücken in den Fokus und gewähren uns einen Blick in den Alltag der absolutistisch herrschenden Kirchenmänner.

Aus einem anderen Blickwinkel ! Highlights des DomQuartiers

5.–8. Klasse SBG, D, KUG
Dauer: 90 Minuten

Ausgewählte Stationen im DomQuartier-Rundgang laden zum Zeichnen und kreativen Schreiben, zu einem ungewöhnlichen Dialog mit Kunstwerken ein. Durch einen unvoreingenommenen Blick werden Zeugnisse der Vergangenheit neu erfahren und bewusst erlebbar. Dabei bieten sie die Möglichkeit, die Fantasie auf Reisen zu schicken und mit eigenen kreativen Ideen die Führung aktiv mitzugestalten.

Face to Face mit den Alten Meistern

1.–8. Klasse KUG, D
Dauer: 90 Minuten

Die Sonderausstellung „Face to Face“ zeigt die Vielfalt der österreichischen Porträts des 19. Jahrhunderts: Kinder- und Familienporträts, Künstler- und Selbstporträts, Bürger- und Herrscherbilder. In Gruppenarbeit werden die Inhalte, die Komposition und der Aufbau der Bilder untersucht. Der Dialog in der Gruppe fördert Zusammenarbeit und Teamgeist, wobei Spaß und die eigene Kreativität nicht zu kurz kommen.



Der heilige Rupert und das weiße Gold Kirche, Macht und Reichtum in Salzburg

1.–4. Klasse R, Eth, G, SBG
Dauer: 90 Minuten

Viele Legenden ranken sich um den heiligen Rupert und den heiligen Virgil. Gemeinsam gehen wir diesen auf den Grund und lösen so manches Geheimnis rund um die beiden Schutzpatrone der Salzburger Kirche. Was hat der heilige Rupert mit dem Kloster St. Peter und dem „Weißen Gold“ zu tun? Warum hält der heilige Virgil ein kleines Kirchenmodell schützend in seinen Händen? Wir erfahren Spannendes zur Geschichte des Salzburger Doms und schlüpfen dabei in die Rolle des späteren Dombaumeisters Santino Solari. Warum war Salz so wertvoll wie Gold und wie leben die Mönche von St. Peter heute?



Mythologie im DomQuartier Begegnung mit den Gottheiten der Antike

1.–8. Klasse D, G, R, ETH, KUG, Latein
Dauer: 75 Minuten

Die Menschen der Antike versuchten die Entstehung der Welt und die Ereignisse in der Natur durch das Handeln und die Kraft der Götter zu erklären. Im Zeitalter des Barock wurden die Sagen von Helden und Göttern durch die Herrscher wiederbelebt, welche sich in deren Tradition präsentierten. In Gemälden und Deckenbildern begegnen wir antiken mythologischen Figuren, die heute noch viele Planeten und Sternbilder bezeichnen und in Film und Fernsehen präsent sind. Auf anregende Weise erarbeiten sich die Jugendlichen vielschichtiges Wissen um die griechischen Götter und die Ereignisse rund um den Trojanischen Krieg. Im Praxisteil entsteht ein moderner, gerne schräger „Mythen-Comic“.

Kurios und skurril Die Kunst- und Wunderkammer der Fürsterzbischöfe

1.–4. Klasse KUG, G, SBG
Dauer: 90 Minuten

In der Kunst- und Wunderkammer der Fürsterzbischöfe Salzburgs lässt sich neben kostbaren Kunstwerken so manche geheimnisvolle Kuriosität entdecken. In Gruppenarbeit begeben sich die Schülerinnen und Schüler auf eine spannende Entdeckungsreise und lüften so manche überraschende Geheimnisse.

MS, AHS, BHS



Grünspan und Schildlaus Material und Technik der Malerei

1.–8. Klasse KUG
Dauer: 90 Minuten

Wie wurden Gemälde in der Barockzeit hergestellt? Welche Malgründe wurden verwendet? Welches technische Wissen und welche Hilfsmittel standen den Künstlern damals zur Verfügung? Anhand von Gemälden besprechen wir, dem Alter angepasst, die Besonderheiten einzelner Bilder. Anschließend experimentieren wir im Kunstlabor mit selbst hergestellten Eitemperafarben und verschiedenen Malwerkzeugen.

Im Dialog mit den Alten Meistern

1.–8. Klasse KUG, D
Dauer: 90 Minuten

Schon die Fürsterzbischöfe führten ihre Gäste in die beeindruckende Gemälegalerie. Wir wandeln auf deren Spuren und erobern die Lange Galerie, die mit barocken Gemälden besticht. Dabei schauen wir den Alten Meistern auf die Finger, entdecken das spannende Spiel von Licht und Schatten und lassen selbst den Bleistift über das Papier wandern. In Gruppenarbeit werden die Inhalte, die Komposition und der Aufbau der Bilder untersucht. Der Dialog in der Gruppe fördert Zusammenarbeit und Teamgeist, wobei die eigene Kreativität nicht zu kurz kommt.



Weiterführende Schulen

Biblische Konflikte Streiten erlaubt!

Von der „Apfelfähe“ bis zum Brudermord

1.–4. Klasse R, ETH

Dauer: 90 Minuten

Idyllisch präsentiert sich Gottes Paradiesgarten mit all seinen Tieren und Pflanzen gefertigt aus Wolle und Seide. Doch die Eintracht wird bald getrübt. Mit einem verlockenden Apfel, einem Streit unter Brüdern und viel Emotion unter den ersten Menschen nehmen die Dinge ihren Lauf. Gemeinsam entdecken wir, wie die Erzählung im Lösen von Konflikten und im menschlichen Zusammenleben noch heute aktuell ist.



bis 13.10.2025

MS, AHS, BHS

Weißer Prunk an der Wand Erlebnis Stuckgießen

1.–8. Klasse KUG

Dauer: 120 Minuten

Stuckarbeiten begleiten uns im DomQuartier auf Schritt und Tritt. Sie erzählen von der Gestaltungslust des Barock bis hin zum Klassizismus. Was ist Stuck und wie wird er verarbeitet? Bei diesem Programm gibt es Gelegenheit, das Stuckgießen von Ornamenten selbst auszuprobieren.



In Bildern lesen

3.–8. Klasse D, KUG

Dauer: 90 Minuten

Viele Themen finden sich in den Gemälden des Dom-Quartiers, die nicht nur für den BE-Unterricht geeignet sind. Philosophische, religiöse, mythologische und auch psychologische Fragen können anhand der Bilder erarbeitet werden. Mit Bildbeschreibungen, Stimmungsanalysen und Skizzen nähern wir uns den Inhalten der Kunstwerke. Dabei werden Assoziationen frei, die sich beim freien Schreiben vor ausgewählten Bildern zu einer individuellen Geschichte verdichten.



Trickfilm Stop-Motion Technik



DG/DB, KUG, ME

Animationsfilme gehören für Schülerinnen und Schüler zum Alltag. In unseren Trickfilmprogrammen lernen die jungen Filmemacherinnen und Filmemacher verschiedene Zugänge zu diesem Medium kennen. Der spielerische Umgang mit den Neuen Medien ermöglicht ein Verständnis von physikalischen und technischen Abläufen, zeigt sinnvolle Beschäftigung mit den technischen Geräten und hilft dabei Teamgeist und Zusammenarbeit in der Gruppe zu stärken.



Gemalte Geschichten, bewegte Bilder

Legetrick – Trickfilm in 2D

1.–4. Klasse

Dauer: 2,5 Stunden

Inspiziert durch Gemälde im DomQuartier gestalten die Schülerinnen und Schüler nach einer kurzen Einführung in das Genre ihre eigenen Trickfilme. Die Bilder aus Meisterhand mutieren zur Kulisse für fantastische, lustige, dramatische oder skurrile Geschichten. Alltagsgegenstände werden zum Leben erweckt und dienen in Pop Art-Manier im Film als verfremdende Elemente.



Aus dem Rahmen gefallen

Vom Gemälde zum Film

Animation im dreidimensionalen Raum

1.–8. Klasse

Dauer: 2,5 Stunden

Wunderschöne Gemälde inspirieren zu faszinierenden Geschichten, die in der Stop-Motion Technik lebendig werden. Mithilfe von selbstgestalteten oder im reichhaltigen Fundus gefundenen „Hauptdarsteller:innen“ entwickeln die Schülerinnen und Schüler zu den Gemälden des DomQuartiers kurze Animationsfilme nach eigenen Ideen.

Auf die Bühne, fertig, LOS!

Animation im dreidimensionalen Raum

Musik und Bühne



1.–8. Klasse

Dauer: 2,5 Stunden

Was wäre Theater ohne Bühnenbild, ein wichtiges Requisit ohne Beleuchtung? Was wäre Film ohne Musik? Die Räumlichkeiten des DomQuartiers zählen zu den Originalschauplätzen an denen Salzburger Musikgeschichte geschrieben wurde. Nach einem Abstecher ins Museum inspirieren klassische Musikstücke die Jugendlichen zu modernen filmischen Interpretationen an Guckkastenbühnen oder auf einer Raumbühne.

Als die Schatten laufen lernten

Legetrick – Silhouettenfilm – Trickfilm in 2D

5.–8. Klasse

Dauer: 2,5 Stunden

Der Silhouettenfilm ist eine ganz besondere Technik des Animationsfilms, bei der Scherenschnitte einzelbildweise auf einer beleuchteten Glasfläche animiert werden. Diese Art der Animation hat starke grafische Qualitäten, die sich an die Traditionen des Schattentheaters, aber auch an die bildnerischen Gebrauchsweisen des Scherenschnitts anlehnt. Bei diesem Workshop werden die Schatten zum Leben erweckt, wobei der Fantasie keine Grenzen gesetzt sind.

Sonderschulen und Integrationsklassen

Diese Angebote richten sich speziell an Schülerinnen und Schüler mit körperlicher, geistiger oder psychischer Beeinträchtigung. Wir freuen uns darauf mit Ihnen gemeinsam das optimale Paket für Ihre Gruppe zu schnüren.

Inklusionsprogramm mit austauschbaren Modulen !

Alle Schulstufen
Dauer: 60/90 Minuten

Ein museumspädagogisches Programm, das durch ein modulares System individuell an die Bedürfnisse der Gruppe angepasst werden kann.

Modul 1

Materialien und Techniken

Bei diesem Modul wird vor allem der Tastsinn angesprochen. Deshalb ist es besonders für blinde Menschen, Personen mit Sehbeeinträchtigung und zum Trainieren der Feinmotorik geeignet.

Marmor, Holz und Stuck – auf kreative Art werden die verschiedenen Materialien erlebt, mit denen die Räumlichkeiten des DomQuartiers verschönert und dekoriert wurden. Den ursprünglichen Funktionen der Räume spüren wir dabei spielerisch nach. Auf Wunsch kann das Programm auch mit einer praktischen Arbeit abgerundet werden.

Modul 2

Menschen und ihre Berufe im DomQuartier Spracherwerb/Sprachförderung

fortgeschrittene Deutschkenntnisse erforderlich

Welche Tätigkeiten und Arbeiten gab es zur Zeit der Fürsterzbischöfe im DomQuartier? Wer lebte eigentlich in den Prunkräumen? Welche Aufgaben hatten Hofmusiker, Kämmerer und Zeremonienmeister zu erledigen? Und welche Berufe gibt es heute im Museum?

Das Programm bietet aktive Elemente mit Bewegungen und eignet sich besonders für Menschen mit Hörbeeinträchtigung. Außerdem kann sich aus diesem Modul zusätzlich eine Schreibwerkstatt entwickeln.



Modul 3

Farbklang – Klangfarben



Wie klingen Rot, Blau oder Gelb? Mit diesem Modul wird besonders der Hörsinn angesprochen. Es geht darum, die Aufmerksamkeit beziehungsweise die Wahrnehmung beim Hören zu steigern. Durch eine musikalische Fantasiereise werden die Schülerinnen und Schüler in eine andere Zeit versetzt. Mit Klangschalen und ORFF-Instrumenten erforschen wir unterschiedliche Tonqualitäten und sensibilisieren mit Farbspielen unsere Wahrnehmung.

Bild-Wort-Sprache

Alle Schulstufen DAZ/DAF
Dauer: 120 Minuten

Das DomQuartier bietet für Gruppen aller Altersstufen Sprachförderung und sprachliche Frühförderung an. Sprachkompetenz kann in einem außergewöhnlichen und anregenden Umfeld erweitert werden. Die zahlreichen Gemälde und Kunstobjekte ermöglichen einen lebendigen und visuell ansprechenden Sprachunterricht zu unterschiedlichen Themenbereichen, wobei auf die sprachlichen Bedürfnisse der Teilnehmenden besonders eingegangen wird. Zum Abschluss kann das zuvor Gelernte und Gehörte künstlerisch verarbeitet und in einem eigenen Werk umgesetzt werden.

Aus dem Rahmen gefallen Vom Gemälde zum Film Trickfilm – Stop-Motion Technik



Alle Schulstufen
Dauer: 2,5 Stunden

Mit einfachen Mitteln werden Alltagsgegenstände lebendig, wobei der Fantasie keine Grenzen gesetzt sind. Ob Scherenschnitte auf einem Lichttisch oder dreidimensionale Objekte in einer Raumbühne – die Schülerinnen und Schüler können Filme ganz nach ihren Vorstellungen kreieren. Gerne gehen wir inhaltlich auf ein Thema Ihrer Wahl ein und finden mit Ihnen gemeinsam die passende Methode für Ihre Gruppe.

Freizeitgruppen-Angebote

Nutzen sie unsere Angebote für außerschulische Kinder- und Jugendgruppen! Kunst, Geschichte, Architektur und Religion stehen im Mittelpunkt der Programme, die viel Raum für Spaß und kreative Ideen bieten.

My home is my castle ! DomQuartier Rundgang

Dauer: 90 Minuten

Um die Geheimnisse der historischen Gemäuer des DomQuartiers zu lüften, erwarten die Kinder und Jugendlichen knifflige Rätsel, die es gemeinsam zu lösen gilt. Zusammen begeben wir uns auf die Spuren der Fürsterzbischöfe und erkunden das DomQuartier und seine spannende Geschichte.

Aus dem Rahmen gefallen Vom Gemälde zum Film Trickfilm – Stop-Motion Technik



Dauer: 2,5 Stunden

Mit einfachen Mitteln werden Alltagsgegenstände lebendig, wobei der Fantasie keine Grenzen gesetzt sind. Ob Scherenschnitte auf einem Lichttisch oder dreidimensionale Objekte in einer Raumbühne – die Kinder und Jugendlichen können Filme ganz nach ihren Vorstellungen kreieren. Dabei spielt vor allem das Arbeiten in der Gruppe eine besonders wichtige Rolle. Teamgeist, Diskussions- und Kompromissfähigkeit werden trainiert und belohnen am Ende mit kleinen filmischen Meisterwerken. Gerne gehen wir inhaltlich auf ein Thema Ihrer Wahl ein und finden mit Ihnen gemeinsam die passende Methode für ihre Gruppe.

Kurios und Skuril Naturdetektivinnen und -detektive aufgepasst!

Dauer: 90 Minuten

Jeder barocke Fürst, der etwas auf sich hielt, hatte eine Kunst- und Wunderkammer. Darin stellte er erstaunliche Dinge aus der Natur, exotische Tiere, seltene Mineralien und Fossilien, aber auch kostbare Kunstwerke zur Schau. Die Salzburger Fürsterzbischöfe sammelten in extra angefertigten Schränken aus schwarzem Holz mit goldenen Gittern vor allem Wertvolles aus Bergkristall und Elfenbein. Wofür man wohl einen Narwalzahn früher gehalten hat? Vorbeikommen und miträtseln!



Ethik und Religion

Spezielles für katholische und evangelische Kinder- und Jugendgruppen, Ministrant:innen, Jungschar, Erstkommunion-, Firm- und Konfirmationsgruppen

Der große Regen kommt

1.–4. Klasse
Dauer: 90 Minuten

NEU

Welche Werkzeuge hat Noah zum Bau seiner Arche gebraucht? Welche Tiergeräusche erfüllten damals die Luft und wie klingt ein Regentag? Die Geschichte der großen Sintflut spüren wir mit allen Sinnen nach. Regentropfen, Blitz und Donner vermischen sich mit Hämmern und Sägen, bis die Tierkolonne in das Schiff einziehen kann. In eigenen Bildern können dann die vielfältigen Eindrücke verarbeitet werden.

Kelche, Kreuze, Kostbarkeiten Vorbereitung auf die Erstkommunion

Ab 7 Jahren
Dauer: 90 Minuten

Was ist eine Hostie, wie duftet Weihrauch und welche Funktion haben die kostbaren Kirchengeräte auf dem Altartisch? Mit einer kleinen Schatzkiste machen wir uns auf, die prächtigen Gegenstände des Domschatzes zu erkunden. Gemeinsam decken wir einen Altartisch mit glänzenden Gefäßen und erfahren so deren Verwendung und Bedeutung bei der Eucharistiefeier.



Der heilige Rupert und das weiße Gold Kirche, Macht und Reichtum in Salzburg

Ab 10 Jahren
Dauer: 90 Minuten

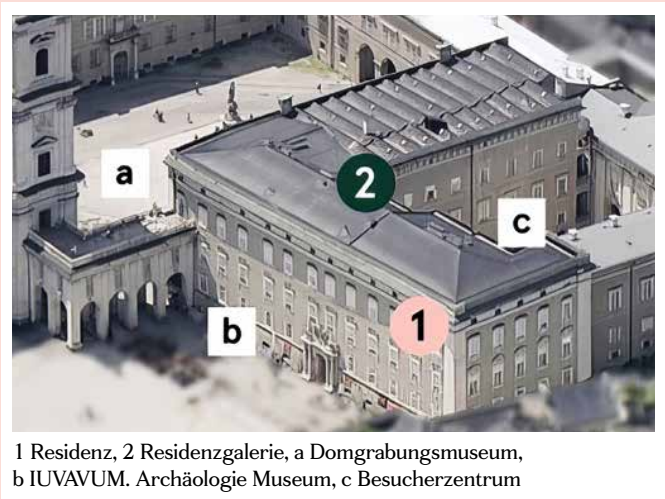
Viele Legenden ranken sich um den heiligen Rupert und den heiligen Virgil. Gemeinsam gehen wir diesen auf den Grund und lösen so manches Geheimnis rund um die beiden Schutzpatrone der Salzburger Kirche. Wir erfahren Spannendes zur Geschichte des Salzburger Doms und schlüpfen dabei in die Rolle des späteren Dombaumeisters Santino Solari. Warum war Salz so wertvoll wie Gold und wie leben die Mönche von St. Peter heute?



VORSCHAU 2026 – Umbau DomQuartier

Erweiterung des bestehenden Museums mit Besucherzentrum und IUVAVUM – Archäologiemuseum Salzburg

Das Bauprojekt „DomQuartier NEU – Erweiterung mit Besucherzentrum und IUVAVUM – Archäologiemuseum Salzburg“ markiert einen bedeutenden Schritt in der Weiterentwicklung des DomQuartiers. Ziel ist es, die Aufenthaltsqualität für Besucher:innen zu verbessern, neue kulturelle Angebote zu schaffen und die historischen Schätze Salzburgs noch besser zugänglich zu machen.



Warum dieses Bauprojekt?

Die Erweiterung des DomQuartier Salzburg mit dem geplanten Besucherzentrum (c) bietet den Gästen eine bessere Servicequalität und erschließt neue museale Angebote: Die römischen archäologischen Sammlungsbestände des Salzburg Museums finden nun einen würdigen Präsentationsort im Archäologie Museum IUVAVUM (b). Zudem wird das archäologische Grabungsgelände unter dem Domplatz (Domgrabungen) ganzjährig und barrierefrei zugänglich sein (a).

Wann beginnen die Bauarbeiten und wie lange dauern diese?

Die Baustelleneinrichtung beginnt im vierten Quartal 2025. Ab 2026 beginnen die Baumaßnahmen im Erdgeschoss und Untergeschoss für das Besucherzentrum sowie das IUVAVUM – Archäologiemuseum Salzburg.

Die geplante Wiederöffnung soll im vierten Quartal 2028 stattfinden.

Welche Bereiche des DomQuartier Salzburg sind während der Umbauphase geöffnet?

In der Zeit des Umbaus sind das Museum St. Peter, die Lange Galerie, die Kunst- und Wunderkammer, das Dommuseum, die Orgelempore, das Nordoratorium mit wechselnden Sonderausstellungen und die Dombogen-terrasse weiterhin zu besichtigen. Unser Vermittlungsteam plant für Sie im Zeitraum von 2026 bis 2028 ein abwechslungsreiches Programm mit einem Schwerpunkt auf dem geistlichen Bereich des DomQuartiers.

Ab 30. September 2025 ist allerdings die Schließung der Residenzgalerie unumgänglich.

Aufgrund der notwendigen Bauarbeiten im Untergrund, der damit verbundenen Lärmbelästigung und der erforderlichen Schutzmaßnahmen für Räume und Objekte sowie des Umbaus der Verwaltungsräume müssen auch die Prunkräume ab 12. Jänner 2026 geschlossen werden.

Wo befindet sich der Eingang während der Bauphase?

Während der Bauphase erfolgt der Zugang über einen temporären Eingang durch die Franziskanergasse 2 (Käsgasse) sowie über den Domplatz 1a (Domvorhalle).

Ist der Zugang während der Bauphase barrierefrei möglich?

Ja, ein barrierefreier Zugang ist über den Domplatz 1a (Domvorhalle) möglich, da dort ein Lift vorhanden ist.

Aktuelle Informationen unter: www.domquartier.at/baustelle



**DomQuartier
Salzburg**
Das Herz
des Welterbes

Prunkräume der Residenz
Residenzgalerie
Dommuseum
Museum St. Peter

DomQuartier Salzburg
Residenzplatz 1
5020 Salzburg
+43 662 8042 2109
kunstvermittlung@domquartier.at
www.domquartier.at

Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln
mit den Buslinien 1, 4, 7, 8, 9, 10, 21, 22, 23, 24, 27, 28.
Haltestelle: Zentrum Ferdinand Hanuschplatz
oder
mit den Buslinien 3, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 25, 28.
Haltestelle: Mozartsteg/Rudolfskai
Zehn Minuten Fußweg bis zum Haupteingang
Residenzplatz 1



Dom Quartier
Salzburg

Christian Leopold Boett, W.A. Mozart, 1889 Detail/Reproduktion © Salzburg SKM - Mozart-Museum Salzburg

Date with Mozart

Nachmittagskonzerte
zum Verlieben
in den Prunkräumen
der Residenz

Jeden Donnerstag und
Freitag um 16 bis 16.45 Uhr
mit monatlich wechselndem
Programm.

Tickets



www.domquartier.at



Dom Quartier
Salzburg
Dommuseum

Vorschau

24.5.–2.11.2026
Nordoratorium

LebensKunst

800 Jahre Franz von Assisi

Anlässlich des 800. Todestags Franz von Assisis
gestaltet das Dommuseum eine Ausstellung,
die das Leben des Heiligen und sein Nach-
wirken beleuchtet. In Kooperation mit der
Franziskanischen Forschung e.V.



www.domquartier.at

Enza Mazzucco, Der heilige Franz mit Vögeln, Bronze
© Stift Klosterneuburg